

Mitteilungen

Beilage zur BiblioTheke Heft 4/2008

Mitteilungen

aus der Fachstelle Katholische Büchereiarbeit in der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Beilage zur BiblioTheke Heft 4/2008

Fachstelle Katholische Büchereiarbeit
Jahnstr. 32
70597 Stuttgart
e-mail: buechereiarbeit@bo.drs.de

	Telefon:	e-mail:
Uschi Ermers:	0711/9791-2711	uermers@bo.drs.de
Yvonne Conradi:	0711/9791-2719	yconradi@bo.drs.de

Fax: 0711/9791-2744
Im Internet: www.fachstelle-medien.de

Redaktion: Uschi Ermers

**Zum Buchsonntag
Katholische Öffentliche Büchereien werben mit Postkarte**



Im September hat **Bischof Dr. Fürst** zur Frage "Hat die Kirche Kultur?" auf die Breitenwirkung der Katholischen Öffentlichen Büchereien (KÖB) hingewiesen.

Wussten Sie, dass es in unserer Diözese etwa **200 Katholische Öffentliche Büchereien** gibt, dass dort über **1.200 Ehrenamtliche** aktiv sind und dass hier jährlich über **800.000 Medien** verliehen werden?

Zum "**Buch-Sonntag**" am **9. November 2008** wollen wir Sie auf diese konkrete kirchliche Kulturarbeit aufmerksam machen. Mit Ihrer Unterstützung werden wir auch künftig mit den KÖBs einen **Beitrag zur kulturellen Diakonie** leisten. Gerne informieren wir den Diözesanrat einmal über die Katholische Büchereiarbeit in unserer Diözese.


Uschi Ermers
Leiterin der Büchereiarbeit


Christian Kindler
Fachreferent Medienkultur

Fachstelle Katholische Büchereiarbeit
Jahnstr. 32 · 70597 Stuttgart
Telefon 0711 9791-2711
www.fachstelle-medien.de/buechereiarbeit

Diözese //
**ROTTEBURG-
STUTTGART**



Abs. Diözesanrat, Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart
Herrn Generalvikar
Prälat Dr. Clemens Stroppel
Eugen-Bolz-Platz 1
72108 Rottenburg am Neckar

Zum Buchsonntag haben wir allen Katholischen Öffentlichen Büchereien Postkarten zugeschickt, die auf die Arbeit der KÖBs und der Büchereiteams aufmerksam machen sollen. Wir danken allen Büchereimitarbeiter/innen, die uns hier bereits Rückmeldung gegeben haben. Dabei haben wir viel Positives gehört und freuen uns, dass die Postkarte insgesamt gut angekommen ist. Ihre Anregungen und Verbesserungsvorschläge werden wir für künftige Planungen bedenken und nehmen gerne noch weitere Resonanz entgegen.

Seitens der Fachstelle haben wir allen Mitgliedern des Diözesanrates eine Postkarte mit gleichem Motiv und dem umseitig abgedruckten Text zukommen lassen. Wir sind guter Hoffnung, dass wir die Büchereiarbeit im kommenden Jahr im Diözesanrat vorstellen werden.

Damit Sie vorplanen können: wir werden diese Aktion im Jahr 2009 wiederholen und Ihnen vor dem Buchsonntag wieder eine Postkarte (mit neuem Motiv) zuschicken.

Anleitung zur Büchereiverwaltung 5. aktualisierte Auflage erschienen

Nachdem die 4. Auflage der „Anleitung zur Büchereiverwaltung“ komplett vergriffen war, hat der Sachausschuss II der Fachkonferenz des Borromäusvereins dieses Grundlagenwerk der Katholischen Büchereiarbeit aktualisiert und korrigiert. Inhaltliche Veränderungen wurden in der 5. Auflage nur wenige vorgenommen.



Was hat sich geändert?

Die wichtigsten Änderungen stellen wir Ihnen hier vor:

- In "Kapitel 4 Benutzung der Bücherei" hat sich die Alterszuordnung bei den Farben der Leserausweise und der Leserkartentaschen geändert:
Bisher: Farbe orange für Kinder und Jugendliche bis einschl. 15 Jahre
Neu: Farbe orange für Kinder bis einschl. 12 Jahre (als Hilfe für Büchereien, die ohne EDV arbeiten und die Nutzer bis einschl. 12 Jahre erfassen sollen)
- In "Kapitel 4 Benutzung der Bücherei" und in "Anhang C Benutzungsordnung und Gebührenordnung..." entsprechend den rechtlichen Vorgaben wurde das Alter geändert, bis zu dem die Unterschrift von Erziehungsberechtigten bei der Anmeldung von Jugendlichen erforderlich ist:
Bisher: bis einschl. 15 Jahre
Neu: bis einschl. 17 Jahre
- "Kapitel 12 Elektronische Datenverarbeitung EDV in der Bücherei" wurde vollständig überarbeitet.
- "Anhang A: Anregungen und "Interpretationshilfen" für den Einsatz von Interessenkreisen" wurde vollständig überarbeitet.
- "Kapitel 11 Sonderformen der Büchereiarbeit:"
Der Begriff Patientenbibliothek wurde durch die neue Bezeichnung "Bibliothek im Krankenhaus" ersetzt.
- Die Grafiken z. B. aktuell gültige Formulare, Benutzerausweis, DBS-Bogen wurden ausgetauscht.

Katholische Öffentliche Büchereien erhalten ein Exemplar der aktualisierten Anleitung kostenlos. Bitte bestellen Sie Ihr Exemplar telefonisch oder per Email bei Frau Conradi. Weitere Exemplare erhalten Sie beim Borromäusverein zum Preis von 7,20 €.

Interesse an Fortbildung? Die neue Ausbildung zur/m Kirchlichen Büchereiassistentin/en

Die Fortbildung zur Kirchlichen BüchereiassistentIn ist jetzt wesentlich überarbeitet und aktualisiert worden. Die Inhalte wurden den modernen Erfordernissen angepasst und auch die Struktur des Kurses wurde wesentlich verändert. Entsprechend den heutigen Möglichkeiten der Bücherei-Mitarbeiter und -Mitarbeiterinnen enthält der Kurs nur noch drei Präsenzphasen, dazu kommen Phasen des Lernens zu Hause und Lerneinheiten am PC (z.B. Führen eines Lesetagebuchs, Beantworten von Wissensabfragen, Erarbeitung eines Bestandspräsentationskonzeptes für die eigene KÖB). Nach Abschluss des gesamten Kurses wird ein qualifiziertes Zertifikat verliehen. Mündliche Prüfungen und Abschlussklausuren finden nicht mehr statt.



Die Fortbildung zur kirchlichen BüchereiassistentIn wendet sich an Büchereimitarbeiter und -mitarbeiterinnen, die ihre Kompetenzen für die Büchereiarbeit ausbauen und vertiefen möchten. Die Fachstelle Rottenburg-Stuttgart fördert diese Fortbildung. Folgende Voraussetzungen sollten Sie erfüllen:

- BASIS 12-Kurs absolviert
- mehrjährige Mitarbeit in einer Katholischen Öffentlichen Bücherei
- weitere Bereitschaft zur Mitarbeit in einer Bücherei im Bistum Rottenburg-Stuttgart
- ggf. Bereitschaft zur Tätigkeit als Ausbilder bzw. Ausbilderin auf Honorarbasis
- Internetzugang zu Hause, Kenntnisse im Umgang mit MS Word oder vergleichbaren Textverarbeitungsprogrammen.

Die Termine:

17. bis 20. Juni 2009

09. bis 12. September 2009

27. bis 30. Januar 2010

Die drei Präsenzphasen beginnen jeweils am Mittwoch 14.00 Uhr und enden am Samstag nach dem Mittagessen ca. 13.30 Uhr.

Die Kosten:

Die Kosten betragen € 450,- pro Präsenzphase. Für die Onlinephasen und den Zugang zur Lernplattform entstehen Ihnen keine weiteren Kosten. Die Fachstelle Rottenburg-Stuttgart übernimmt jeweils die Hälfte der Kurskosten, die andere Hälfte sollte von Ihrem Büchereiträger übernommen werden. Ihre Fahrtkosten werden Ihnen vom Borromäusverein erstattet. Bei Anreise mit dem Zug erstattet er die Bahnfahrt 2. Klasse oder Sparpreis. Wenn Sie mit dem Auto anreisen, wird eine Pauschale von 0,13 € pro Kilometer erstattet.

Sie können sich ab sofort anmelden. Anmeldeschluss ist der 31. März 2009.

Wenn Sie sich für diese attraktive Fortbildung interessieren, wenden Sie sich an unsere Fachstelle. Geben Sie den beiliegenden Flyer gerne an interessierte Mitarbeiter/innen weiter!

BASIS 12- Intensivwochenende im Heinrich-Pesch-Haus in Ludwigshafen 30. Januar – 01. Februar 2009
--

Anfang Februar findet wieder ein BASIS 12-Intensivwochenende im Heinrich-Pesch-Haus in Ludwigshafen statt; es wird in Kooperation der katholischen Büchereifachstellen der (Erz-) Diözesen Freiburg, Mainz, Rottenburg-Stuttgart und Speyer durchgeführt.

Der Kurs beginnt am Freitag, 30. Januar, um 17.00 Uhr und endet am Sonntag, 01. Februar nach dem Mittagessen (ca. 13.15 Uhr). Wir haben nur eine begrenzte Teilnehmer/innenzahl, so dass wir die vorhandenen Plätze in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Sollten wir alle Plätze vergeben haben, bekommen Sie sofort Nachricht von uns. Ein Anmeldeformular liegt den Mitteilungen bei. Anmeldeschluss: 15.12.2008!

Die Teilnahme ist für KÖB-Mitarbeiter/innen aus der Diözese Rottenburg-Stuttgart kostenlos. Die Fahrtkosten können leider nicht von der Diözese erstattet werden und sollten durch die jeweiligen Kirchengemeinden erstattet werden.



BASIS 12 Intensivkurs in Ludwigshafen

BASIS 12 ist ein **Grundausbildungskurs** für ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Katholischen Öffentlichen Büchereien. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter sollte daran teilnehmen. Das Ausbildungsprogramm umfasst **12 Unterrichtseinheiten**, die an diesem Wochenende **als Intensivkurs** angeboten werden. Vermittelt und gemeinsam erarbeitet werden Kenntnisse, Methoden und Fertigkeiten zu vielen Themen rund um die Bücherei. Und natürlich gibt es genügend Zeit zum Austausch mit anderen Teilnehmern und Teilnehmerinnen, viel Zeit für Fragen aller Art... und auch viel Spaß beim gemeinsamen Miteinander. **Veranstalter** sind die Fachstellen für katholische Büchereiarbeit in den (Erz-)Bistümern Freiburg, Mainz, Rottenburg-Stuttgart und Speyer. Die **Kursorganisation** und **Tagungsleitung** liegt in diesem Jahr bei Frau Uschi Ermers, Fachstelle Rottenburg-Stuttgart.

Das (vorläufige) Programm

Freitag, 30. Januar 2009

Anreise

17.00 Uhr **Begrüßung und Kurseinführung**

18.00 Uhr *Abendessen im Speisesaal*

19.00 Uhr **Die Katholische Öffentliche Bücherei – vom Selbstverständnis bis zum Ehrenamt (UE 1, 2, 12)**

anschließend *Drachenklause*

Samstag, 31. Januar 2009

- 08.00 Uhr *Frühstück im Speisesaal*
09.00 Uhr Treffen im Plenum:
Medienangebote der Bücherei (UE 3)
- 10.00 Uhr *Kaffeepause im Foyer*
10.15 Uhr Aufteilung in 2 Gruppen:
① **Ausleihe und Benutzung (UE 10)**
② **Von der ausleihfertigen Bearbeitung bis zur Katalogisierung (UE 7+9)**
- 11.15 Uhr Wechsel der Gruppen s. Angebot um 10.15 Uhr
- 12.30 Uhr *Mittagessen im Speisesaal*
- 14.00 Uhr Treffen im Plenum und Aufteilung in zwei Gruppen:
① **Kindersachbücher (UE 5)**
② **Bestandsaufbau, Medienauswahl u. –beschaffung (UE 6)**
- 15.15 Uhr *Kaffeepause im Speisesaal*
15.45 Uhr Wechsel der Gruppen s. Angebot um 14.00 Uhr
- 17.00 Uhr *Pause*
17.15 Uhr **Geld ist ein rein mentales Problem**
- 18.00 Uhr *Abendessen im Speisesaal*
19.30 Uhr **Gottesdienst in der Hauskapelle**
- 20.15 Uhr **Räume & Träume. Büchereiraum, Aufstellung und Präsentation von Beständen. (UE 8)**
- anschließend *Drachenklause*

Sonntag, 01. Februar 2009

- 08.00 Uhr *Frühstück im Speisesaal*
09.00 Uhr **Literarischer Gesprächskreis (UE 4)**
- 10.45 Uhr *Kaffeepause im Foyer*
- 11.00 Uhr **„Unser Image von heute ist unser Geld von morgen.“ Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsangebote (UE 11)**
- 12.15 Uhr Rückblick und Ausblick
12.30 Uhr *Mittagessen, anschließend Abreise*

Projekt Literarische Kompetenz



„Alle glücklichen Familien ähneln einander?“ – Familie in der Literatur Literarisches Wochenende

Unter dem Stichwort „Literatur im Brennpunkt“ bieten wir eine literarische Fortbildung an: gemeinsam über Bücher reden, Erfahrungen und Entdeckungen machen.



Termin: Freitag, 06. – Samstag, 07. Februar 2009

Ort: Kloster Reute, Bad Waldsee

Kosten: 40,- € für Mitarbeiter/innen aus KÖBs der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Borromäusverein statt. Bitte melden Sie sich dort an.

Eine Ausschreibung liegt den Mitteilungen bei. Sollten sich mehr als eine Person aus einer Bücherei anmelden, bitten wir darum, für jede/n Teilnehmer/in eine getrennte Anmeldung auszufüllen.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Wir behandeln die Anmeldungen nach Posteingang. Sie bekommen sofort Bescheid, wenn die Fortbildung ausgebucht ist.

„Lesen lernen. Lesen erleben“ Eine Stellungnahme zur Qualität von Erstlesebüchern

Erstlesebücher: Einfallsslose Massenprodukte oder der richtige Start in die Erlebniswelt des Lesens?

In der Broschüre "Lesen lernen. Lesen erleben" setzt sich der Redaktionsbeirat der Besprechungszeitschrift BUCHPROFILE mit der Qualität von Erstlesebüchern auseinander. Sie liegt den Mitteilungen bei.

Der Text stellt einen Kriterienkatalog für einen bewussteren und verantwortlicheren Umgang mit der Erstleseliteratur vor. Die Kriterien verstehen sich als Ermutigung für die Leseförderer im Land, die Qualität der Bücher verstärkt in den Blick zu nehmen. Buchmacher und -käufer werden eingeladen, sich mit der Positionsbeschreibung auseinanderzusetzen.



Deutscher Jugendliteraturpreis 2008

Auf der Frankfurter Buchmesse wurden die diesjährigen Preisträger des Deutschen Jugendliteraturpreises bekanntgegeben. Der Preis soll die Entwicklung der Kinder- und Jugendliteratur fördern und zur Diskussion herausfordern. Die Auszeichnung der Bücher soll Kinder und Jugendliche zur Begegnung mit Literatur anregen. Folgende Titel wurden prämiert:

In der Sparte **Bilderbuch**:



Jacob und Wilhelm Grimm (Text); Susanne Janssen (Illustration)
Hänsel und Gretel
Hinstorff Verlag
ISBN: 978-3-356-01226-2, € 14,90

Jurybegründung:

Wie eine Archäologin legt Susanne Janssen die Schichten dieses alt bekannten Märchentextes frei. Sie arbeitet hochformatig, großformatig, mit gewaltigen Bildtafeln, seitensprengenden Illustrationen, filigranen Farbzeichnungen und feinen Naturimpressionen. Janssens Bilder sind der Renaissance verpflichtet, der Romantik entlehnt und bis zum Konstruktivismus fortgeführt. Über die mediale Bearbeitung erschließt Janssen den Text und eröffnet neue Perspektiven auf ihn. Text und Bild sind meisterlich komponiert und ineinander verschränkt. Klug

ersonnene Spannungsbögen schlagen eine Brücke zwischen Tradition und Moderne: Bildgewaltig, archaisch und kühl greift die Künstlerin die psychologischen Aspekte und unterschiedlichen Schichten dieses Textgutes auf und transportiert es fulminant ins Heute.

Ab 10 Jahren.

In der Sparte **Kinderbuch**:



Paula Fox (Text)
Ein Bild von Ivan
Aus dem Englischen von Brigitte Jakobeit
Boje Verlag
ISBN: 978-3-414-82059-4, € 11,90

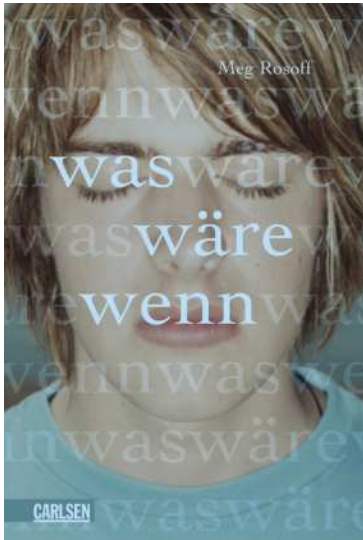
Jurybegründung:

Im Haus, in dem der 11-jährige Ivan lebt, findet sich kein einziges Bild seiner früh verstorbenen Mutter. Im seltsamen Kontrast dazu steht die regelrechte Fotografierwut, die Ivans Vater umtreibt. Der poetische, kurz gefasste, fast komprimiert wirkende Roman der großen amerikanischen Autorin Paula Fox dreht sich leichtfüßig um das Thema Bilder: Um Eigen-Bilder, Fremd-Bilder und Ab-Bilder. Virtuos spielt Fox mit diesem Sujet und zeichnet das eindruckliche Porträt eines Jungen, der kaum Zuwendung und

Wärme erfuhr. Als Ivans Vater ein Ölgemälde von seinem Sohn in Auftrag gibt, tritt eine Wende ein. Der Atelierbesuch beim Maler Matt und der lesebesessenen Mrs. Manderby wird für den Jungen zur bedeutsamen Begegnung: Nicht nur mit liebenswerten Anderen, sondern auch mit sich selbst. Das große Schlittenbild, das wie nebenbei beim Porträtieren entsteht, rundet den Text zur Reflexion über Identität und Selbstfindung ab. - Ein großer poetischer Entwurf, der Kindheit zart in Worte gießt und behutsam zu trösten versteht.

Ab 10 Jahren.

In der Sparte **Jugendbuch:**



Meg Rosoff (Text)

was wäre wenn

Aus dem Englischen von Brigitte Jakobeit

Carlsen Verlag

ISBN 978-3-551-58139-6, € 14,00

Jurybegründung:

Was wäre, wenn der kleine Bruder doch aus dem Fenster gefallen wäre? Was wäre, wenn das Flugzeug ihn getroffen hätte, was wäre wenn ...

Der Jugendliche David stellt sich nachhaltig die Identitätsfrage. Er verändert seinen Namen, sein Aussehen, legt sich einen imaginären Windhund zu und sucht rat- und rastlos Liebe. Das grandios entworfene Spiel mit den Identitäten, das egomane Kreisen um das eigene Ich wird von der Autorin Meg Rosoff mit sprachlich sprühendem Witz und Tempo, mit philosophisch

verquast-verspieltem Humor und mit jugendlichem Mega-Drive in einen verrückten Adoleszenz-Roman gegossen. Sprachlich fein austariert, gelingt es Brigitte Jakobeit, diese humorvoll-hintergründige Geschichte in Deutsche zu übersetzen. Dass Rosoff das Schicksal selbst noch ins Spiel bringt, verpasst dem Text einen genial verdrehten Schlift.

Ab 14 Jahren.

In der Sparte **Sachbuch:**



Andres Veiel (Text): **Der Kick.** Ein Lehrstück über Gewalt

DVA

ISBN: 978-3-421-04213-2, € 14,95

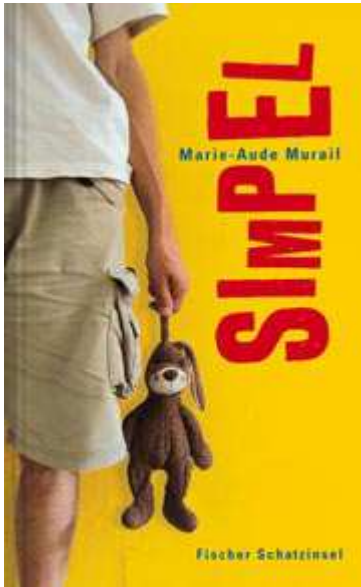
Jurybegründung:

Im Jahr 2002 ermordeten drei Jugendliche im brandenburgischen Potzlow einen Freund, den 16-jährigen Marinus Schöberl, auf grausamste Weise. Trotz Zeugen blieb der Mord monatelang unentdeckt. Der Filmemacher Andres Veiel suchte vor Ort nach Erklärungen für die Gewalttat. Dazu führte er intensive Gespräche mit den Tätern und ihren Angehörigen, ebenso mit den Hinterbliebenen des Opfers. Aus diesen Recherchen entstand ein Theaterstück, später folgte eine Aufzeichnung der Aufführung und schließlich bündelte Veiel das Material zu einem Buch. Es enthält neben dem Theatertext eine reiche Materialsammlung, die die Interviews und Befragungen verschriftlicht vorlegt, Einblick in die Biografien

der Beteiligten erlaubt und eine psychologische Analyse anbietet. Das Buch stellt sachlich dar und liefert eine Chronik dieser unfassbaren Tat an. "Ein Lehrstück über Gewalt" lautet der Untertitel. Versucht wird, den "Stoff" auf fikionalisierte, auf dokumentarische und auf wissenschaftliche Weise einzukreisen. Dieses Sachbuch überzeugt in seiner aufklärerischen Intention, durch seine profunde Information und seine pointiert gearbeitete Konzeption.

Ab 14 Jahren.

Preis der **Jugendjury**:



Marie-Aude Murail (Text): **Simpel**
Aus dem Französischen von Tobias Scheffel
Fischer Schatzinsel
ISBN: 978-3-596-85207-9, € 13,90

Jurybegründung:

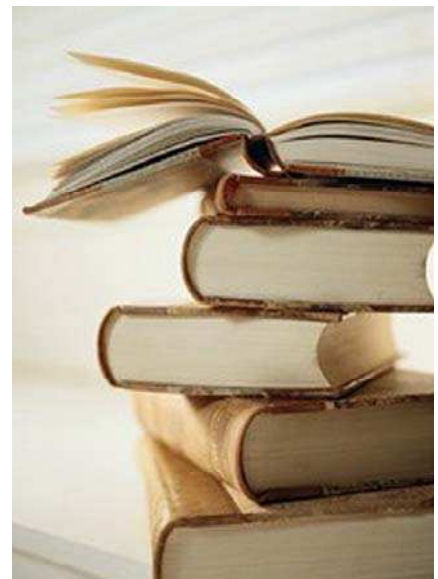
Die Brüder Simpel und Colbert sitzen in der Pariser Metro. Der eine spricht mit seinem Stoffhasen, der andere beobachtet ihn mit wachen Augen. Der eine trägt Miniaturkämpfe mit seinen Legofiguren aus, der andere sucht Wohnungen im Anzeigenkurier. Marie-Aude Murail überrascht mit einer realitätsnahen, komplexen Handlung, in der Simpel der Dreh- und Angelpunkt ist. Durch seine kindliche Naivität erkennt Simpel den Kern der vermeintlichen Probleme seiner Mitmenschen. Mit tabuloser Ehrlichkeit schenkt er ihnen unbewusst Lebenstipps. Die Autorin stellt den Grundkonflikt im Umgang mit Behinderten eindringlich dar: Isolation im Heim oder Leben in einer integrativen Gesellschaft. Oberflächlich

betrachtet vermittelt die Autorin aufgrund des quirlig-spritzigen Schreibstils zunächst den Eindruck bester Unterhaltungsliteratur. Doch schnell wird klar, dass hier Gesellschaftskritik auf hohem Niveau geboten wird. Fazit: Integration ist die beste "Therapie".
Ab 13 Jahren.

Litera-Tour 2008/2009
Neuerscheinungen deutschsprachiger Autorinnen und Autoren

Auch in diesem Jahr geht Dr. Michael Krämer vom Bildungswerk unserer Diözese auf „Litera-Tour“. Vorher hat er sich durch die **deutschsprachigen Neuerscheinungen der Belletristik** gelesen. Auf seiner „Litera-Tour“ stellt er eine Auswahl der neuen Bücher vor, gibt einen Überblick über den Inhalt, Tipps und Empfehlungen, Lob und Warnung. Für literarisch interessierte Büchereimitarbeiter/innen geben diese Veranstaltungen einen kurzweiligen und dichten Überblick, der für das eigene Lesevergnügen, ebenso wie für die Kaufentscheidung für die Bücherei, nützlich sein kann.

Den Mitteilungen liegt ein Faltblatt mit allen „Litera-Tour“-Veranstaltungen bei. Die Teilnahme an den Abendveranstaltungen ist in der Regel kostenlos. Herzliche Einladung und Empfehlung!



Neue Medienlisten (Beilage zu den Mitteilungen)

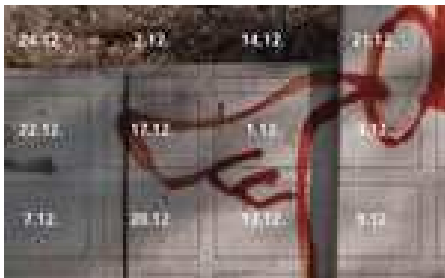
Die Literaturliste der Fachstelle „**Kinder stark machen**“ soll Ihnen zeigen, wie facettenreich und komplex das Thema ist. Aber auch mit wie viel Sensibilität, Kreativität und Verständnis unsere Sprösslinge behutsam gestärkt und auf das Leben vorbereitet werden können. Die Fachstelle Katholische Büchereiarbeit hat dieses Thema durchleuchtet und einen Querschnitt dieser Thematik erarbeitet.



Zwei neue Medienlisten des Borromäusvereins liegen den Mitteilungen bei:

- **Türkische Literatur**
- **Großdruckbücher 2008/I**

Adventskalender Ein Engel durch den Advent



Mit dem Engelmotiv eines Graffiti, das an einer Mauer des Stuttgarter Bethesda-Krankenhauses lange Zeit zu sehen war, hat die Fachstelle Medien ihren kleinen Adventskalender versehen. Es waren die Engel, die die Botschaft von Weihnachten verkündet haben, und es sind die Engel des Alltags, die auch heute noch von der Ankunft Jesu Zeugnis ablegen. Hinter den Türchen verbergen sich eindrückliche Worte aus den Tagesevangelien durch den Advent.

Ein Adventskalender liegt den Mitteilungen bei. Weitere können Sie bei der Fachstelle Medien für 0,25 € / Stück bei einem Mindestbestellwert von 5,- € käuflich erwerben.
Ansprechpartner: Sonja Schmid Tel.: 0711/9791-2720 oder E-Mail: fm@bo.drs.de

Feiertage Weihnachten und Neujahr

In der Zeit vom **24.12.2008 bis zum 06.01.2009** ist die Fachstelle Katholische Büchereiarbeit nicht besetzt. Sie erreichen uns wieder ab Mittwoch, 07.01.2009.

Termine 2008/2009

- 30.01. – 01.02.2009 **BASIS 12 Intensivkurs** im Heinrich-Pesch-Haus **Ludwigshafen/Rhein**
06. – 07.02.2009 **proliko® Literarisches Wochenende** „Familie in der Literatur“ in Reute (in Kooperation mit dem Borromäusverein – Ausschreibung anbei)
- 19.03.2009 19.30 Uhr **Regionaltreffen** in **Rottenburg-Dettingen**
- 23.03.2009 17.30 Uhr **Regionaltreffen** in **Grünkraut**
19. – 23.08.2009 **Literarische Sommerwoche** des Borromäusvereins am Bodensee
- 10.10.2009 **Diözesantag** der Katholischen Öffentlichen Büchereien in Rottenburg